



## Diözesaner Newsletter Nr. 18

März 2014

### WORT DES WEIHBISCHOFS

#### Kein Weg führt daran vorbei

Er kommt von einem Ski-Tag zurück. Der 85-Jährige signalisierte gegenüber seiner Frau eine gewisse Müdigkeit. Dann bricht er zusammen. Der Tod hat ihn genommen. Charles, unser Bischof, wird darüber umgehend informiert. Sein Vater ist verstorben.

Am dritten Tag: Gesang, Meditation und Freude, ja Freude, da zu sein, die einen für die anderen, der eine mit dem anderen. Das Wunder einer Beerdigung im Glauben. Bewusstsein eines Lebens, dessen Zukunft Gott ist. Nichts weniger als Gott. Alles Leiden umarmt sein Kreuz. Alle Schönheit ist nur eine Anspielung auf seine Schönheit. Wir werden alle zusammen davon erfüllt.

Gehen wir also auf dem Weg des Glaubens. Denn der Tod, an dem kein Weg vorbeiführt, möge für alle die beste Lebensperspektive werden. Die Perspektive der Barmherzigkeit, der Gerechtigkeit und der Fülle. Einen guten Weg hin zum Osterfest! Zu Gott. Und alle werden alles erhalten, was sie brauchen. Denn unsere gemeinsame Zukunft ist in ihm.

+ Alain de Raemy

### VERANSTALTUNGEN IM FEBURAR

#### Sexueller Missbrauch im kirchlichen Umfeld: neue Richtlinien

Seit dem 1. Februar sind die neuen Leitlinien über sexuellen Missbrauch im kirchlichen Umfeld in Kraft getreten. Der Geltungsbereich der Richtlinien wird damit deutlich erweitert. Neu werden die Richtlinien nicht allein von der Schweizer Bischofskonferenz, sondern auch von der Vereinigung der Höheren Ordensobern der Schweiz erlassen. [Communiqué](#).

#### Tag des geweihten Lebens

Am 2. Februar fand der Tag des geweihten Lebens statt. Weihbischof de Raemy hat die Ordensbrüder und -schwestern getroffen, die sich zu diesem Fest in Freiburg versammelt hatten. [Text](#).

#### Umfrage zur Partnerschafts-, Ehe und Familienpastoral

In Vorbereitung auf die Weltbischofssynode zum Thema Familie, die in Rom im kommenden Oktober stattfinden wird, befragten die Bischöfe im Dezember die Gläubigen in der Schweiz über ihre Erfahrungen, Anregungen und Kritiken zur kirchlichen Familien-, Ehe- und Partnerschaftspastoral. [Umfrage-Ergebnisse wurden am 4. Februar vorgestellt](#).

#### Valentinstag mit dem Bischof

Am 14. Februar nahmen 47 Paare an einer Messe und einem Abendessen teil zum Valentinstag im St. Justin in Freiburg mit Weihbischof de Raemy. Die Idee wurde von Familienpastoral im Kanton Freiburg umgesetzt. [Bericht](#).

#### Menschliches Leben entstehen lassen, um es dann zu zerstören?

In einem [Communiqué](#) vom 27. Februar hat die Kommission für Bioethik der Schweizer Bischofskonferenz sich gegen den von der Nationalen Ethikkommission vorgeschlagenen freien Markt der Fortpflanzungsmedizin ausgesprochen.

## **AGENDA IM MÄRZ**

**02.03.:** Krankensonntag

**11.03.:** Studientag: „Evangelisation und Diakonie“ von CIFT und der Theologischen Fakultät, von 9.00 bis 13.00 Uhr im Centre St. Ursule, Freiburg. Anmeldung bei Prof. François-Xavier Amherdt, 026 300 74 27 oder [Francois-xavier.amherdt@unifr.ch](mailto:Francois-xavier.amherdt@unifr.ch). [Mehr Informationen](#).

**16.03.:** Tag des Judentums (Dies Judaicus). [Weitere Informationen](#) (und Material).

**22.03.–23.03.:** Wallfahrt für 16- bis 30-Jährige auf den Grossen St. Bernhard. Anmeldung bis zum 09.03. bei Elie Meylan, 079 215 74 42, [eliemeylan@netplus.ch](mailto:eliemeylan@netplus.ch). [Mehr Info](#).

## **VERSCHIEDENES**

### **Vielen Dank an die Gläubigen der Diözese**

Am 15. November 2013 hat Bischof Charles Morerod Sie gebeten, eine Kollekte für die Taifun-Opfer in den Philippinen aufzunehmen. Dank Ihnen wurde eine Spende von Fr. 44'712.95 erzielt. Diese wurde zwischen dem Fastenopfer und der Caritas Schweiz aufgeteilt. Ihr Diözesanbischof dankt Ihnen für Ihre Grosszügigkeit und Unterstützung.

**Interdiözesane Wallfahrt nach Lourdes** vom 18. bis 24. Mai unter (Anmeldung bis zum 20. März). [Mehr Informationen](#).

### **Aufruf zur Unterstützung des Fastenopfers**

*Nachricht von Bischof Charles Morerod, Weihbischof Pierre Farine und Weihbischof Alain de Raemy an die Seelsorgerinnen und Seelsorger:*

„Wir möchten Sie und Ihr Pfarrei-Team dazu aufrufen, das Fastenopfer zu unterstützen. In diesem Jahr ist die Gerechtigkeit zwischen den Generationen das Thema. Genauer: Dass alle Generationen Zugang zu Ressourcen haben sollten. Wir drei werden jeder diesen solidarischen Dienst unterstützen, indem wir u. a. die Fastensuppen in drei Pfarreien servieren werden. Wir werden dort mit unseren Mitarbeitern auftreten (sowohl mit den Mitarbeitern des Bischofssitzes wie auch des Vikariats Genf) und für den Anlass ein echtes generationsübergreifendes Team bilden, von 20 bis 74 Jahren ... Sie finden das Material der ökumenischen Kampagne, um die Fastenzeit inhaltlich zu füllen, auf [www.sehen-und-handeln.ch](http://www.sehen-und-handeln.ch).“

## **MEDIEN**

Bischof Morerod hat einen Kommentar im „Le Matin Dimanche“ vom 23. Februar (Le Cercle) geschrieben: [„Schöpfung oder Evolution?“](#)

Domprobst Claude Ducarroz äusserte sich auf Télé am 5. Februar: [Die UNO kritisiert den Umgang des Vatikans mit sexuellem Missbrauch](#).

Weihbischof de Raemy äusserte sich auf RTS (Couleurs Locales) am 14. Februar, also am Valentinstag: [Die Liebe ist eine Messe wert \(ab 04:55\)](#).

## **JUBILÄEN**

Wir gratulieren herzlich

- Abbé Joseph NGO VAN TRUYEN zum 70. Geburtstag am 7. März.
- Pater Laurent DUFFNER SM zum 90. Geburtstag am 11. März.
- Abbé Xavier LINGG zum 80. Geburtstag am 19. März.
- Domherr Joseph GROSSRIEDER zum 100. Geburtstag am 21. März.
- Abbé Michel SUCHET zum 70. Geburtstag am 23. März.
- Abbé Jean-Marie JURIENS zum 70. Geburtstag am 25. März.
- Pater Eric MARCHAND MOPP zum 10. Priesterjubiläum am 28 März.

Diejenigen, die ihr Priesterjubiläum feiern, sind im Mai zu einem Abendessen mit ihrem Diözesanbischof am Bischofssitz eingeladen.

## **DÉCÈS**

- Abbé Louis ALLEMANN, am 8. Februar. [Nachruf.](#)
- Abbé Yves AUDIGIER, am 17. Februar. [Nachruf.](#)

*Diözesaner Informationsdienst, 28. Februar 2014*